Teilnahmegebühren

Karten sind ab sofort auch im Vorverkauf erhältlich.

Radtouren

Teilnahme kostenfrei

Wanderungen & Stadtführungen

regulär: 3 Euro pro Person

ermäßigt: 2 Euro pro Person (Ermäßigung gilt für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte & ALG II-Empfänger)

Bitte beachtet unsere Haftungsausschlusserklärung, die beim Startpunkt jeder Wanderung ausliegt oder online unter www.strausberg.de/rad-und-wandern zu finden ist.

Wir empfehlen zu jeder Wanderung die Mitnahme von Rucksackverpflegung, insbesondere Getränken!

Entdeckt Wanderbares!

Lasst euch verzaubern
von glasklaren Seen und weiten Feldern.
Atmet tief durch und erholt euch inmitten üppiger
Misch- und Nadelwälder von
den Herausforderungen des Alltags.

Unsere erfahrenen Wanderleiter
führen durch atemberaubende
märkische Landschaften
und zeigen euch Wanderbares!

Stadt- und Touristinformation
August-Bebel-Straße 1
15344 Strausberg
Tel. 03341 311066

www.stadt-strausberg.de
touristinfo@stadt-strausberg.de
www.facebook.com/TouristinformationStrausberg

GEPRÜFTE TOURIST INFORMATION
Zertifiziert vom Deutschen Tourismusverband e.V.

ServiceQualität DEUTSCHLAND

IMPRESSUM
Herausgeber, Satz & Layout:
Stadt- und Touristinformation Strausberg
Fotos: Stadt- und Touristinformation Strausberg, Jana Zahn, Seenland Oder-Spree/Christoph Creutzburg & Florian Läufer, A. Kaatsch, Kevin Gläser, Manuela Grundmann
Stand: Februar 2023, Änderungen vorbehalten.

Strausberger Wanderkalender

Geführte Wanderungen, Radtouren und Stadtführungen 2023

STRAUSBERG
DIE GRÜNE STADT AM SEE

Wanderungen

Liebe Wanderfreundinnen und –freunde,

was gibt es Schöneres, als gemeinsam mit Gleichgesinnten die Natur zu genießen? Neue Kraft tanken und einfach mal die Seele baumeln lassen – für viele von uns der Inbegriff von Glück. Die milden Temperaturen locken wieder ins Freie und es wird Zeit, die Wanderschuhe zu schnüren!

Unsere Wanderleiter*innen haben wieder schöne Touren für die Saison 2023 vorbereitet und freuen sich, sie gemeinsam mit euch zu erleben. Unsere kleinen Wanderungen haben eine große Wirkung zum Glücklichsein. Lasst euch überraschen!

11. Mär 9.15 Uhr

„Aussichtsreiche Frühlingswanderung“ mit Manuela Grundmann

Parkplatz am Wachtelturm in Hennickendorf, Strausberger Straße/Ecke Stienitzstraße (7 km, 3 Std.)

Die ersten warmen Sonnenstrahlen bringen die gedeihende Natur so langsam zum Erwachen. Der perfekte Zeitpunkt für eine ausgedehnte Wanderung. Ihr erlebt gemeinsam mit Manuela Grundmann die Fülle der Natur und vielversprechende Aussichten rund um Hennickendorf.

Der Startpunkt am Wachtelturm liegt am 66-Seen-Wanderweg und verspricht vom kleinen bis zum großen Stienitzsee immer wieder imposante Ausblicke auf das darunterliegende Sumpfgebiet, dem Naturschutzgebiet Lange-Damm-Wiesen mit seiner ausgesprochen vielfältigen Flora und Fauna.

9. Apr 9.15 Uhr

„Osterspaziergang“ mit Kurt Zirwes

Findlingshof Strausberg OT Ruhlsdorf (7 km, 3 Std.)

Vom Eise befreit sind die Quellen, Moore und Seen zwar schon lange, doch erst mit Ostern beginnt alljährlich die Zeit, die die Natur vom Ruhlsdorfer Bruch in aller Pracht erblühen lässt.

Wer mag, kann aus der Findlingshofquelle Osterwasser schöpfen und gern mitnehmen. Diesem Wasser sagt man bis heute eine magische Wirkung nach: der Glaube an Reinheit und Schönheit! Es belebt und erquickt die Sinne – probiert es aus.

22. Apr 9.15 Uhr

„Verlorene Seen im Grunewald“ mit Brigitte Pflug

S-Bahnhof Strausberg/am Taxistand (10 km, 6,5 Std.)

Die Fahrt vom S-Bahnhof Strausberg bis zur Haltestelle Grunewald dauert über eine Stunde. Am Ziel angekommen, führt ein breiter Waldweg zwischen den gewaltigen Eichen, Buchen und Kiefern entlang der Sandgrube – ein riesiges Forstgebiet mit vielen Tier- und Pflanzenarten. Ihr werdet verzaubert sein von der landschaftlich reizvollen Region des Grunewalds, umgeben von vielen kleinen Seen – den „verlorenen Seen“! Wanderleiterin Brigitte Pflug erzählt euch hierzu einige wissenswerte Hintergründe.

Kosten: zzgl. ca. 8 Euro Fahrkosten pro Person
Mögliche Einkehr: Gaststätte am S-Bahnhof Grunewald

Bitte meldet euch bis 13. April unter Tel. 03341 311066 oder per Mail an touristinfo@stadt-strausberg.de an.

6. Mai 10 Uhr

Für Kids

„Auf den Spuren von Märchengestalten“ mit Brigitte Pflug und dem Familienbündnis Strausberg

Badstraße/Ecke Wriezener Straße, Strausberg (4,5 km, 5 Std.)

Verschlungene Wege um den Straussee, zauberhafte Natur und wundersame Märchen gilt es bei dieser Wanderung zu entdecken. Märchenerzähler und Akteure führen die kleinen Zuhörer in eine ganz andere Welt. Seid dabei, wenn die Märchen in der Natur greifbar, nah und lebendig werden. Auf dem Märchenpfad gibt es spannende Rätsel, Abenteuer und tolle Überraschungen! Wenn ihr alle Geheimnisse gelöst habt, erfolgt zum Abschluss die Überfahrt auf dem verzauberten Straussee mit der märchenhaften blauen Fähre.

Die Wegstrecke ist für Kinder zwischen 4 und 7 Jahren gut zu schaffen, es finden viele Mitmach-Aktionen aber auch kleine Ruhepausen zwischendurch statt.

Bitte meldet euch bis 4. Mai unter Tel. 03341 311066 oder per Mail an touristinfo@stadt-strausberg.de an.

21. Mai 9.15 Uhr

„Frühsommer“ mit Kurt Zirwes

Findlingshof Strausberg OT Ruhlsdorf (7 km, 3 Std.)

Besonders einzigartig ist eine Wanderung im Ruhlsdorfer Bruch im Frühsommer von Mitte Mai bis Mitte Juni. Artenreiche Feucht- und Orchideenwiesen zeigen eine ungeahnte buntblühende Vielfalt. Ein Biotop mit einer erstaunlichen und beeindruckenden Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten. Selbst euer Wanderleiter ist jedes Mal aufs Neue fasziniert von der Schönheit der Natur vor seiner Haustür.

18. Jun 9.15 Uhr

„Landschaft und Idylle“ mit Kurt Zirwes

Findlingshof Strausberg OT Ruhlsdorf (7 km, 3 Std.)

Was für ein Ausblick! Auf dem Findlingshof angekommen, taucht ihr in vollkommene Stille. Von vielen Steinen umgeben sind bunte Wiesen, sanfte Hügel und in der Ferne schimmert der Ruhlsdorfer See, der einst aus einer glazialen Schmelzwasserrinne entstand.

Die Tour führt zu wunderschönen Ausblicken in die Landschaft, die durch die Eiszeiten geprägt ist und zeigt eine Vielzahl von einmaligen Fotomotiven.

24. Jun
9.20 Uhr

„Berlins höchster Berg“ mit Brigitte Pflug

S-Bahnhof Strausberg (13 km, ca. 7,5 Std.)

Vom Bahnhof Köpenick führt die Wanderung zu dem beliebtesten Naturschutzgebiet über den großen Müggelberg – die höchste natürliche Erhebung Berlins. Von oben zeigt sich ein wundervoller Ausblick. Über grüne Wälder hinweg liegt euch der Müggelsee zu Füßen.

Der Wanderweg zwischen dem dichten Grün und das kleine Hochmoor in den Müggelbergen sind immer wieder schön anzusehen. Nach dem ausgedehnten Spaziergang schippert euch die Fähre von Wendenschloss nach Grünau.

Kosten: zzgl. ca. 8 € Fahrkosten pro Person
Empfehlenswert: Wanderstöcke
Mögliche Einkehr: Schmetterlingshorst

Bitte meldet euch bis 22. Juni unter Tel. 03341 311066 oder per Mail an touristinfo@stadt-strausberg.de an.

16. Juli
9.15 Uhr

„Steinreich“ mit Kurt Zirwes

Findlingshof Strausberg OT Ruhlsdorf (7 km, 3 Std.)

Schon der Eingang zum Findlingshof mutet an wie das Tor in eine andere Welt, das man unter dem Blätterdach uralter Bäume durchschreitet. Feldsteine unterschiedlicher Größe und Beschaffenheit bilden scheinbar aufeinander schwebende Säulen und Kunstwerke. Das Lapidarium auf dem Hof wirkt wie ein verwunschener Garten – taucht ein in die friedliche Stille, pure Natur und ein Meer aus steinernen Bildnissen.

Erlebt die Faszination „Stein“ im Ruhlsdorfer Bruch mit seiner einzigartigen geologischen Struktur hautnah – ein tolles Erlebnis, nicht nur für Steinliebhaber!

5. Aug
9.15 Uhr

„Sommerliche Morgenstimmung“ mit Manuela Grundmann

Parkplatz Imkerei Lahres, Garzau (10 km, ca. 4 Std.)

Wir genießen die frische Morgenluft, der Himmel zeigt sich strahlend blau (hoffentlich) und die Temperaturen sind bereits sehr sommerlich. Von der Imkerei Lahres führt die Tour zum naheliegenden Brandsee, weiter am Langen See entlang durch den Wald und an sommerlich gefärbten Wiesen vorbei zur Pyramide in Garzau. Die Wanderleiterin Frau Grundmann wird euch bei dieser Wanderung viele Gesundheitstipps für das tägliche Wohlbefinden mit auf den Weg geben. Die atemberaubende Natur mit zahlreichen Facetten zu erleben und mit allen Sinnen einzutauchen, gibt euch das Gefühl, sich selbst und seiner Gesundheit Gutes getan zu haben und ist unbezahlbar.

13. Aug
9.15 Uhr

„Impressionen am Ruhlsdorfer Bruch“ mit Kurt Zirwes

Findlingshof Strausberg OT Ruhlsdorf (7 km, 3 Std.)

Mit dem August nähert sich der Sommer so langsam seinem Ende. Viele bunte Blumen sind jetzt im Hochsommer bereits verblüht – nur auf den Seen und Teichen entstehen jetzt wahre Blütenteppiche: Die Seerosen blühen.

An den Disteln lassen sich zahlreiche Schmetterlingsarten beobachten. Auf den Wiesen sind Grillen, Heuschrecken und Zikaden als Musikanten zu hören. Ein Streifzug durch die Landschaft, ihre Klänge und Gerüche in sich aufnehmen und wirken zu lassen, das ist erlebbares Glück.

9. Sep
9.15 Uhr

„Ort des Schreckens und Natur pur“ mit Brigitte Pflug

S-Bahnhof Strausberg (12 km, 7,5 Std.)

Die Wanderung zur Murellenschlucht und zum Schanzenwald verläuft im Naturschutzgebiet einer in der Weichselzeit entstandenen Hügellandschaft im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf. Das Landschaftsschutzgebiet ist das perfekte Ausflugsziel um Natur pur und Idylle zu genießen. Es ist aber auch ein Ort zum Nachdenken ...

Nach einer entspannten Pause, führt der Weg direkt am Wasser und durch den Wald zu den Tiefenwerder Wiesen. Mitten in der Stadt eine ruhige Naturoase, einfach fantastisch!

Kosten: zzgl. ca. 8 € Fahrkosten pro Person

Bitte meldet euch bis 7. September unter Tel. 03341 311066 oder per Mail an touristinfo@stadt-strausberg.de an.

21. Okt
9.15 Uhr

„Herbstzeit am Ihlandsee“ mit Manuela Grundmann

Evangelische Kirche am Dorfanger Wilkendorf (8 km, 3,5 Std.)

Gelb und orange leuchtende Wälder, Indian-Summer-Feeling, die letzten wärmenden Sonnenstrahlen und man hört nur das Blätterrascheln bei jedem Schritt. Die Schönheit der Natur um den Ihlandsee wirkt wunderbar inspirierend und lässt die Genüsse des Herbstes spürbar werden.

Am Ihlandsee angekommen, geht es ein kurzes sanftes Stück bergab und schon ist der Rundweg um den See erreicht. Ein schöner Spaziergang, da der See komplett von Wald umgeben ist. Die Atmosphäre ist idyllisch und ruhig und somit ideal für eine kleine Auszeit.

2. Dez
10 Uhr

„Glühwein-Wanderung um den Straussee“ mit Brigitte Pflug

Touristinformation am Lustgarten Strausberg (10 km, 4 Std)

Advent ist die Zeit, mit der Familie und guten Freunden schöne Stunden zu verbringen. Warum nicht mal eine stimmungsvolle Advent-Glühwein-Wanderung um den Straussee? Mollig eingepackt und mit festen Schuhen birgt diese leichte Wanderung rund um den See zu jeder Jahreszeit die schönsten Ausblicke.

In entspannter Atmosphäre mit Bewegung in der Natur und einem Glühweinstopp auf dem Hof vom Café Tortenduft lässt sich die Weihnachtszeit wunderbar einstimmen.

Glühweinstopp: zzgl. 5 € pro Person

Bitte meldet euch bis 29. November unter Tel. 03341 311066 oder per Mail an touristinfo@stadt-strausberg.de an.

Radtouren

23. Apr
10 Uhr

Radtour zum Sattelfest mit Thomas Deuse

Anetteplatz an der Heinrich-Dorrenbach-Straße (20 km)

Anette, eine hübsche Statuette in der Strausberger Vorstadt ist der Startpunkt für eine herrliche, kleine Sonntagsradtour zum Sattelfest. Gemütlich fahrt ihr in Richtung Hennickendorf und könnt in der Ferne einige Ausblicke auf das Naturschutzgebiet Lange-Damm-Wiesen und den Stienitzsee erhaschen. Durch den Ortskern geht es weiter nach Herzfelde zu einer interessanten Betriebsbesichtigung. Hinter Herzfelde, entlang der B1, führt die Tour weiter Richtung Tasdorf und Vogelsdorf dem Finale auf dem Petershagener Dorfanger entgegen. Auf dem Sattelfest angekommen, trefft ihr die anderen Radlergruppen aus der Region, die sich nach und nach zum ausgelassenen Fest einfinden.

3. Sep

Eröffnungsradtour zum STADTRADELN mit Thomas Deuse

Mehr Informationen: www.stadtradeln.de/strausberg (40 km)

Im Spätsommer ist die Erntezeit schon fast vorbei und weicht einer tiefgehenden Ruhe der Natur. Über Rehfelde, Werder und Kagel führt euch die ausgedehnte Radtour vorbei an weiten Feldern mit einigen Heu- und Strohballen und herrlich grünen Oasen. Der laue Sommerwind, der euch beim leisen Treten in die Pedale entgegenweht, frischt vereinzelt etwas auf. Die seichte Brise macht den Rückweg über Kienbaum und Lichtenow sehr angenehm und lässt die leichte Erschöpfung schnell vergehen.

Als Teilnehmer des Strausberger STADTRADELN könnt ihr euch bei dieser Tour für den Umweltschutz und die Radverkehrsförderung in Strausberg einsetzen.

Besonderheit: mit Bademöglichkeit

Mitte Nov

Radtour zu den Tagen der Sichtbarkeit mit Thomas Deuse

Mehr Informationen: www.stadt-strausberg.de (15 km)

Sehen und gesehen werden – um dieses existenzielle Thema geht es bei den Tagen der Sichtbarkeit. Setzt mit uns ein Zeichen für Sicherheit im Radverkehr und radelt gut beleuchtet in die Dämmerung. Lasst eurer Fantasie freien Lauf und schmückt euch und eure Räder gern mit bunten Lichterketten. Natürlich sind Lichterketten verkehrsrechtlich nicht zugelassen und werden während der Fahrt ausgeschaltet – aber ein schönes Fotomotiv am Treffpunkt oder während unserer Pause sind bunt beleuchtete Räder allemal.

Die gemütliche Feierabendtour führt uns über den Strausberger Flugplatz in Richtung Klosterdorf und Hohenstein bevor es auf dem gut ausgebauten Radweg und durch die herrlich klare Herbstluft nach Strausberg zurückgeht.

31. Dez
10.30 Uhr

Radsaisonabschluss-Tour mit Thomas Deuse

Touristinformation am Lustgarten Strausberg (20 km)

Zum Ausklang des Jahres, wenn die Natur schon ihr hoffentlich weißes Winterkleid trägt, solltet ihr euch warm in eure Schals und Jacken einkuscheln. Die Futterspenden und Naschereien werden noch einmal fest am Fahrrad gesichert und schon kann es los gehen: entlang frostiger Alleen bis nach Wesendahl. Im Tierheim überreicht ihr eure Sachspenden und wünscht den süßen Vierbeinern viel Glück für das kommende Jahr. Der nächste Abschnitt führt euch durch den klirrend kalten Wald bis zur Siedlung Schillerhöhe, wo ihr gemeinsam auf das neue Jahr anstoßt.

Stadtführungen

Unsere Stadtführungen durch die Strausberger Altstadt
Historisch • Lebendig • Sehenswert

Start: jeweils 10.30 Uhr | Touristinformation am Lustgarten Strausberg

Strausberg, die grüne Stadt am See, bietet neben einer reizvollen Naturlandschaft eine charmante, historisch gewachsene Altstadt.

Das Herz unserer Stadt bilden die Kirche St. Marien als ältestes, erhalten gebliebenes Gebäude, das Rathaus und der Marktplatz. Ganz in der Nähe zeugen der historische Brauhof sowie die mittelalterliche Toranlage zum Fischerkietz von der bemerkenswerten Historie Strausbergs.

Entdeckt während einer Stadtführung die vielen Sehenswürdigkeiten und Einzigartigkeiten der Altstadt.

Freundliche und kompetente Stadtführerinnen und Stadtführer erwarten euch. Von ihnen erfahrt ihr alles Wissenswerte, Geschichte und natürlich auch „Geschichtchen“, die jeden Rundgang zu einem unterhaltsamen und spannenden Erlebnis machen.

Termine: 7. Mai, 4. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September

1,5 Std.